

## Mathematik im laufenden Schuljahr

### Am Ball bleiben

Unser nationaler Lieblingssport hat es in sich – nicht ganz einfache Regeln, viel positive Energie und Begeisterung, unterschiedliche Ligen ... all das lässt sich, wenn man will, gut mit unserem Fach vergleichen. Auch der beste Spieler wird den Schuss verfehlen, wenn er zitternd vor dem Tor steht und sich einredet, dass der Torwart sowieso halten wird und er keine Chance hat. So ähnlich verhält es sich mit der Mathematik. Sobald Kinder beziehungsweise Jugendliche negative Erfahrungen mit dem Fach gemacht haben, glauben sie gerne, dass es ein besonders schwieriges Unterfangen mit der lieben Mathematik sei. Die Kunst liegt darin „am Ball zu bleiben“.

Schüler, die noch nie Probleme mit dem Fach hatten, stellen sich mit Begeisterung mathematischen Herausforderungen. Nach einer Niederlage ist es jedoch schon schwieriger, sich neu aufzuraffen und wieder voller Enthusiasmus mathematischen Sachverhalten nachzugehen. Hier sehen wir uns, die Fachschaft Mathematik unserer Schule, als Begleiter und Trainer.



Den Ball können wir für unsere Schüler nicht ins Rollen bringen, das Tor müssen sie selber treffen – aber die Taktik, das Vorgehen und so manchen eleganten Zug – diese Dinge können wir ihnen beibringen.

Im laufenden Schuljahr wird im Unterricht viel geübt. Das selbstständige Training zu Hause ist fast genauso wichtig. Daher gibt es nur in absoluten Ausnahmefällen einmal keine Hausaufgabe. Im Durchschnitt sollte diese täglich circa 30 Minuten für

das Fach Mathematik in Anspruch nehmen. Im Folgenden informiere ich Sie über zusätzliche Übungsmöglichkeiten.

Oft sind Jugendliche der Meinung, dass sie etwas nicht können – gehen aber das selbstständige Arbeiten einfach nicht richtig an. Im ersten Schritt sollte im Merkheft oder im Buch nachgeschlagen werden, Übungen aus der Schule nachvollzogen werden – erst wenn man dann etwas nicht versteht, ist das Erfragen bei den Eltern / Geschwistern oder Mitschülern sinnvoll.

Dabei ist es auch sehr wichtig, den Lehrer oder die Lehrerin zu informieren, wenn man etwas nicht verstanden hat. Am besten ist es, wenn man sich schon zu Hause konkrete Fragen überlegt. Ein kurzes „I check des ned“ kann nicht als Grundlage für eine effektive Problemlösung herangezogen werden.

Im Folgenden habe ich Ihnen noch einige Links und Informationen zusammengestellt. Sollten Sie weitere Anregungen für die Fachschaft Mathematik haben, würde ich mich freuen, wenn Sie auf mich zukommen würden.

Stephanie Hauch (Leitung der Fachschaft Mathematik)

## **5. und 6. Jahrgangsstufe:**

Über folgenden Link kann der neue Lehrplan PLUS eingesehen werden:

[Lehrplan PLUS Mathematik](#)

### **Wie kann ich zusätzlich üben?**

#### **Schulbücher nutzen:**

In den Büchern des Westermann-Verlags befinden sich zahlreiche Übungen (auf den ersten und letzten Seiten des Buches) mit Lösungen, die das Grundwissen festigen. Zusätzliche Übungen bieten zahlreiche Arbeitshefte. Am besten erkundigt sich Ihr Sohn oder Ihre Tochter, welchen Verlag der eigene Mathelehrer individuell empfehlen kann.

#### **Online-Nutzung der Aufgabensammlung**

Alle Schüler unserer Schule haben Zugriff auf die Datenbank von mathepower. Wir haben hierfür eine Schullizenz erworben. Die Zugangsdaten können Sie dem ersten Elternbrief der Fachschaft Mathematik entnehmen. Außerdem wurden diese in das Hausaufgabenheft diktiert. Sollte das Einloggen Probleme verursachen, dann bitte ich Sie, mich zu informieren.

[www.mathepower.de/matheportal](http://www.mathepower.de/matheportal)

**Ich weise im Namen der Firma Mathepower an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich auf das Urheberrechtsgesetz hin. Bitte reichen Sie deshalb die Zugangsdaten nicht an Unbefugte weiter.**